

Bimmelbah' Musikanten stimmen aufs Fest ein

■ **Lauenstein/Reinhardtsgrimma**
Die Band ist wieder mit neuen Liedern unterwegs. Und sie hat schon Pläne fürs nächste Jahr.

VON MAIK BRÜCKNER



Die Bimmelbah' Musikanten aus Lauenstein sind gern gesehene Gäste auf der Bühne. Unlängst traten sie auch in Annaberg auf. Auch hier hört man die poppigen Lieder der Band gern.

Foto: privat

Zeit für Besinnlichkeit bleibt den Bimmelbah' Musikanten aus Lauenstein in diesen Tagen nicht. Die sieben Sänger und Musiker sind derzeit viel unterwegs, sie spielen auf Weihnachtsfeiern, unterhalten Urlauber in den Hotels oder gastieren in Veranstaltungen befreundeter Ensembles. „Der Höhepunkt in diesem Advent war unser Auftritt in der Festhalle von Annaberg-Buchholz“, sagt Ensemblechef Tino Wolf. Dort stimmten die Bimmelbahner zusammen mit Marianne Martin, den Bergsängern Geyer, den Bläsern Bernsdorf Brass, Laura Wolf und der Tanzgruppe Infinity in zwei Veranstaltungen 1200 Besucher auf das Fest der Feste ein. Für die Bimmelbahner ein Leichtes. Denn pünktlich zur Ad-

ventszeit haben sie eine neue Weihnachts-CD veröffentlicht. Auf der kleinen Scheibe, die unter dem Titel „Weihnacht am Kamin“ Ende November erschienen ist, finden sich bekannte und neue Lieder, wie der langsame Walzer „Wenn nachts de Sterle glühn“. „Dieses sowie die anderen neuen

und bekannten Weihnachtslieder haben wir im neuen Bimmelbah'-Sound aufgenommen“, sagt Tino Wolf. Die modern arrangierte Musik der Band ist poppig. Vor vier Jahren hat das Ensemble diesen Weg eingeschlagen und ist seither erfolgreich. Vor gut einem Jahr stand ihr Lied „Arzge-

birg, mei Haamitland“ auf Platz eins der volkstümlichen Hitparade des Heimatsenders MDR 1 Radio Sachsen. Für die Musiker war das eine tolle Einstimmung die nächsten Monate, in denen sie das 30-jährige Bühnenjubiläum gemeinsam mit den Kreuzwaldmusikanten in der Hermsdorfer Schunkelscheune feierten. An diesem Sonnabend nun sind sie im Erbgericht Reinhardtsgrimma zu erleben. Auch ins Fernsehen haben es die Lauensteiner wieder geschafft. Heiligabend treten sie ab 17 Uhr im MDR-Fernsehen auf und werden ihren Weihnachtswalzer spielen. Auch Wolfs Tochter Laura ist mit von der Partie.

Auch das nächste Jahr haben die Bimmelbahner Pläne. Die nächsten Höhepunkte dürften die beiden Frühlingsfeste der Volksmusik Anfang April in der Schunkelscheune in Hermsdorf sein. Hier treten die Bimmelbahner wieder gemeinsam mit den Kreuzwaldmusikanten auf.

■ Beschwingt in die Weihnachtszeit am Sonnabend, 7.12, ab 15 Uhr im Saal des Erbgerichts Reinhardtsgrimma; Eintritt: 8 Euro (inklusive Bewirtung)